

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	9
<b>Abkürzungen</b> .....	15
<b>1 Biblische Gesichtspunkte und Rezeptionen</b> .....	17
1.1 Alttestamentliche Aspekte .....	18
1.2 Neutestamentliche Impulse .....	22
<b>2 Inngemeindliche Solidarität und gesellschaftliche Verantwortung in der Frühen Kirche (100–500)</b> .....	29
2.1 „Sie lieben einander“ – Diakonie als Kennzeichen der Gemeinde .....	30
2.2 Ausdifferenzierung und Institutionalisierung seit dem 3. Jahrhundert .....	34
2.3 Diakonie in der Ämterstruktur .....	36
2.4 Auseinandersetzungen um Armut und Reichtum ...	40
2.5 Im Kontext der Reichskirche .....	42
<b>3 Mächtige, Arme und Heilige im Frühen Mittelalter (500–1015)</b> .....	53
3.1 Mächtige und Arme .....	53
3.2 Heilige und heilige Orte .....	57
3.3 Soziale Verantwortung unter Karl dem Großen ....	59
3.4 Klöster .....	61
<b>4 Armutsbewegungen, Almosen und Fürsorge im Hohen Mittelalter (1000–1300)</b> .....	65
4.1 Armutsbewegungen .....	66
4.2 Almosen .....	68
4.3 Gemeinschaften .....	72
4.4 Fürsorgeeinrichtungen .....	74
<b>5 Bettler und würdige Arme im Späten Mittelalter (1300–1500)</b> .....	77
5.1 „Starke“ Bettler und „gute“ Arme .....	77
5.2 Aspekte der Armut .....	78
5.3 Armenfürsorge .....	80

<b>6</b>	<b>Diakonische Ansätze in der Reformationszeit</b>	
	<b>(16. Jahrhundert) .....</b>	<b>89</b>
6.1	Lutherische Impulse und Gestaltungen .....	89
6.2	Diakonie im reformierten Protestantismus .....	102
6.3	Menno Simons und die Gemeinde „ohne Flecken und Runzeln“ .....	107
6.4	Katholische Reformen und Debatten .....	109
<b>7</b>	<b>Barmherzige Schwestern, pietistische Initiativen</b>	
	<b>und Volksaufklärung (17./18. Jahrhundert) .....</b>	<b>119</b>
7.1	Barmherzige Schwestern .....	119
7.2	Halle und Herrnhut – pietistische Ansätze .....	120
7.3	Christliche Humanität und Volksaufklärung .....	126
<b>8</b>	<b>Erneuerungsbewegungen im Horizont von</b>	
	<b>Pauperismus und Sozialer Frage (19. Jahrhundert) .....</b>	<b>131</b>
8.1	Handlungsfelder und Zielgruppen .....	132
8.2	Programme und Strategien .....	139
8.3	Entwicklungstendenzen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts .....	144
<b>9</b>	<b>Im Zeichen der Subsidiarität – konfessionelle Wohl-</b>	
	<b>fahrtsverbände in der Weimarer Republik (1918–1933) .....</b>	<b>161</b>
9.1	Der Erste Weltkrieg und seine Folgen .....	162
9.2	Die konfessionellen Wohlfahrtsverbände in der Weimarer Republik .....	163
9.3	In der Krise des Weimarer Wohlfahrtsstaates .....	168
<b>10</b>	<b>Caritas und Innere Mission im „Dritten Reich“</b>	
	<b>(1933–1945) .....</b>	<b>171</b>
10.1	Volkspflege .....	171
10.2	Zentrale Herausforderungen .....	173
<b>11</b>	<b>Nothilfe und mehr –</b>	
	<b>die Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg .....</b>	<b>177</b>
11.1	Konfessionelle Hilfe in der Nachkriegszeit .....	177
11.2	Sozialpolitische Impulse und gesellschaftliche Diakonie .....	181

<b>12</b>	<b>Zwischen Duldung und Pionierarbeit – Diakonie und Caritas in der DDR (1949–1990)</b> .....	185
12.1	Zu den Anfängen .....	185
12.2	Pionierarbeit .....	186
12.3	Unterstützung aus dem Westen .....	189
<b>13</b>	<b>Subsidiarität und Partnerschaft – Diakonie und Caritas in der Bundesrepublik (1949/1961–1990)</b> .....	191
13.1	Im Zeichen der Subsidiarität und Partnerschaft .....	191
13.2	Zweites Vatikanisches Konzil .....	192
13.3	Diakonisches Werk der EKD .....	194
13.4	Kirchliche Fachhochschulen .....	194
13.5	Handlungsfelder im Wandel .....	195
<b>14</b>	<b>Zwischen Kirche, Staat und Markt – Entwicklungen seit den 1990er Jahren</b> .....	201
14.1	Armutsberichterstattung .....	202
14.2	Restrukturierungen und Positionsbestimmungen ...	203
14.3	Ambulantisierung und Regionalisierung .....	206
14.4	Rechtliche Aspekte .....	207
14.5	Mitarbeitende .....	209
14.6	Diakonische Aktivitäten von Ortsgemeinden .....	210
14.7	Zahlen .....	214
<b>15</b>	<b>Schluss: Bekehrung zur Diakonie</b> .....	217
<b>Literatur</b>	.....	220
<b>Personenregister</b>	.....	231